

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SV TuS/DJK Grafenwöhr II : ASV Fronberg II
Freitag, 02.02.2024, 20:00 Uhr

Für den ASV Fronberg II geht die Siegesstraße weiter

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Marco Wengert den Matchball für die Gäste des ASV Fronberg II im Punktspiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit eingetütet war. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam SV TuS/DJK Grafenwöhr II, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 18:24) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Jürgen Hoffmann, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 11. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 17:5.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Macher / Zellner in ihrem Doppel gegen Hoffmann / Reindl etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Mit 1:3 verloren Schäffler / Reiter ihre Partie gegen Peter / Wengert. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Gerhard Schäffler gegen Peter Reindl, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Das folgende Einzel zwischen Michael Macher und Jürgen Hoffmann, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Thomas Zellner kam mit der Spielweise von Marco Wengert am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte daraufhin Thomas Reiter beim 3:2 gegen Michael Peter, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Reiter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Jürgen Hoffmann hatte Gerhard Schäffler nur im ersten Satz eine Chance. Nach diesem Einzel steht Schäffler somit bei 0 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hoffmann ein 7:3 ausweist. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Macher und Peter Reindl entschieden, das Michael Macher letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Probleme zu Beginn des Spiels musste Thomas Zellner zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Thomas Reiter verlor nachfolgend sein Match indes gegen Marco Wengert unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des ASV Fronberg II zu Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV TuS/DJK Grafenwöhr II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Hahnbach II am 17.02.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des ASV Fronberg II wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen die TSG Mantel-Weiherhammer am 16.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV TuS/DJK Grafenwöhr II

Doppel: Macher / Zellner 0:1, Schäffler / Reiter 0:1

Einzel: G. Schäffler 0:2, M. Macher 1:1, T. Zellner 2:0, T. Reiter 1:1

ASV Fronberg II

Doppel: Hoffmann / Reindl 1:0, Peter / Wengert 1:0

Einzel: J. Hoffmann 2:0, P. Reindl 1:1, M. Peter 0:2, M. Wengert 1:1